

Dachauer SZ

Neueste Nachrichten der Süddeutschen Zeitung für den Landkreis

27. Januar 1994

Schachfreunde

Überraschende Züge

ale.Dachau – Die Schachfreunde Dachau 1932 haben die Vorrunden ihrer Vereinsmeisterschaft beendet. Wie Spielleiter Klaus Baier berichtete, gab es einige Überraschungen bei den einzelnen Spielen: So setzten sich ohne Punktverlust nur zwei Schachspieler der vier Vorrundengruppen gegen die Mitspieler durch – Josef Zollbrecht und Michael Maier.

Der wegen seiner erst kurzen Mitgliedschaft beim Verein als Außen-seiter gesetzte Spieler Reiser wurde auf Anhieb Zweiter in der Vorgruppe D Ernst Meinert, der aus beruflichen Gründen immerhin zwei Spiele kampflos abgeben mußte, landete dennoch auf dem dritten Platz hinter den Gewinnern der Gruppe A, Josef Zollbrecht und Arthur Reich. Elisabeth Gersbeck bewies als neues Mitglied bei den Schachfreunden, daß sie das „königliche Spiel“ beherrscht.